

Pressemitteilung 13-2017  
Gotha, den 28. Februar 2017

KulTourStadt Gotha GmbH  
Brühl 4  
99867 Gotha

Ansprechpartnerin: Theresa Seyfarth  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0 36 21 / 510 440  
Fax: 0 36 21 / 510 449  
Mail [t.seyfarth@kultourstadt.de](mailto:t.seyfarth@kultourstadt.de)  
[www.kultourstadt.de](http://www.kultourstadt.de)

## Sascha Fromm im „Zeitraffer“

### Ausstellung des renommierten Thüringer Fotografen im KunstForum Gotha

Tausende Male berührt, tausende Male ist etwas passiert. Wenn Sascha Fromm den Auslöser seiner Kamera betätigt und nur noch die Baseballmütze als sein unverkennbares Markenzeichen hinter der Kamera hervorschaut, hält er einzigartige Momente fest, die Emotionen wecken. Und genau das will er. Nun zeigt er ab dem 09. März in seiner Ausstellung „Zeitraffer“ im KunstForum Gotha eine Auswahl seiner spektakulärsten und emotionalsten Fotografien, von denen sich die Besucher mitreißen lassen können.

Dabei werden die meisten Zeitungsleser ihn, aber vor allem seine Bilder, bereits kennen. Wer morgens die Tageszeitung aufschlägt, stolpert mit Sicherheit über den Namen Fromm. Als Fotojournalist ist er schon viele Jahre für die „Thüringer Allgemeine“ tätig und verleiht den Menschen und Orten hinter den Ereignissen ein namhaftes Gesicht. Doch seine Leidenschaft für die Fotografie geht weit darüber hinaus. Früh wusste er, welchen Weg er gehen wollte. Als Sohn des DDR-Sportfotografen, Manfred Fromm, wurde seine Leidenschaft für die Sportfotografie schon früh entfacht. Bereits elf Olympische Spiele und zahlreiche Welt- und Europameisterschaften hat er bis heute festgehalten. Doch nicht nur der Sport und die täglichen Geschehnisse sind Teil des „frommschen“ Alltags. Auch die Schicksale der Menschen berühren ihn und so begleitete er zusammen mit UNICEF internationale Reportagen in u.a. Guatemala, Niger, Mosambik, Bosnien und dem Sudan.

Sascha Fromm schafft es immer wieder mit seinen Bildern Emotionen zu wecken. Doch es braucht neben einer Mischung aus Zufall, Glück und Schicksal auch viel Geduld und Ausdauer, um den Erfolg zu erreichen, den er sich heute als einer der bekanntesten Fotojournalisten Deutschlands verdient. Dabei lautet seine Devise: *„Gute Fotografie ist ganz einfach, wenn man seine ganz eigene Sicht auf die Dinge mit all seinen Gefühlen, Emotionen und Gedanken einbringt. Dann haben die Bilder einen Charakter.“*

Die „frommsche“ Zauberformel, so simpel und komplex zugleich. Genau diese zeichnet ihn aus. Sein Blick für das Wichtige und das Gespür für das Außergewöhnliche spiegeln sich in jeder seiner Fotografien wider. Doch immer widmet er auch den kleinen Geschichten dieselbe Aufmerksamkeit und Ernsthaftigkeit, wie einem Usain Bolt, der - von seinem Objektiv erfasst - gerade seinen nächsten Olympiasieg erlebt.

*Textlänge inkl. Headline: 2439 Zeichen (inkl. Leerzeichen)*

*Die Ausstellung ist zu sehen vom 09. März bis 28. Mai 2017 im KunstForum Gotha, Querstraße 13-15, in 99867 Gotha. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr. Telefonisch erreichen Sie die Kolleginnen des KunstForums unter 0 36 21 - 738 70 30. Der Eintritt in die Ausstellung kostet 4,00 €, ermäßigt 3,00 €*